

Erledigt

Warum habt ihr einen Hackintosh? Was macht ihr damit?

Beitrag von „griven“ vom 21. Mai 2018, 20:15

Genaueres weiß man da noch nicht einfach weil das gesamte Thema einfach reine Spekulation ist und immer wieder mal hochkommt. Unabhängig davon ob Apple nun in naher oder ferner Zukunft plant auf ARM Prozessoren umzusteigen werden sie, bis es soweit ist, weiterhin Maschinen mit Intel Prozessoren bauen und verkaufen und diese dann auch noch eine ganze Weile mit Software versorgen. Ich denke darüber kann man sich Gedanken machen wenn es soweit ist aber bis dahin ist das Thema zumindest für mich keines.

Was Deine Beobachtungen zu Dingen die funktionieren oder nicht angeht beschreibt es ziemlich genau das, was ich eingangs schrieb. Apples enge Hardwarebindung beeinflusst natürlich auch die Hackintosh Szene denn je näher ich dem bin was Apple verbaut (aktuell im maximum Skylake-X beim iMacPro und in den Consumer Geräten KabyLake) um so weniger Probleme oder Dinge die nicht funktionieren habe ich zu befürchten. Das fängt bei den Chipsätzen und CPU Generationen an und hört bei den Grafikkarten auf. Klar wird es bei einem Hackintosh immer Dinge geben die man nacharbeiten muss und das umso wahrscheinlicher umso neuer die Plattform ist die zum Einsatz kommt. Vieles von dem was auf einem Hack läuft tut das weil es Leute in der Community gibt die sich darum kümmern das es läuft. Verbreitete Systeme tun sich hierbei naturgemäß leichter als Systeme die noch nicht so weit verbreitet sind. Bezogen auf die Audio Thematik sind verbreitete Codecs wie der ALC887, ALC992 oder ALC1150 wesentlich besser unterstützt als zum Beispiel der noch relativ neue ALC S1220A hier lohnt es sich auf dem laufenden zu bleiben und AppleALC aktuell zu halten denn die Codecs werden von Release zu Release verbessert und verfeinert was letztlich zu einer besseren Unterstützung führt.